2/32.00 FLU BL 2

BEBAUUNGSPLAN 2/32.00 STADT BIELEFELD. BLATT 2 ÖSTLICHER TEIL.

Gebiet:
Zwischen, Jöllenbecker Straße, Johannisbach, Horstheider Weg und Lakemannstraße.

Anlage 1 Verkehrs und Grünflächenplan

1. Ausfertigung

Außer diesem Plan gehören zum Bebauungsplan noch der Bau- nutzungs - und Baugestaltungsplan (Anlage 2), der Text und die Begründung.

Die in grüner Farbe eingetragene 1. Änderung dieses Bebauungsplanes gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) am 30. Juni 1965 vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.
Bielefeld, den 9. Juli 1965
Im Auftrage des Rates der Stadt
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

geänderte
Dieser Plan hat als Entwurf mit der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 19. Juli 1965 bis 18. August 1965 öffentlich ausgelegen.
Bielefeld, den 23. August 1965
Der Oberstadtdirektor
I.A. Stadtinspektor

Unterste Wende

Die in grüner Farbe eingetragene 1. Änderung dieses Bebauungsplanes gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes und des § 4 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen vom 28. Oktober 1952 (GS. NW. S. 167) am 2. Febr. 1966 vom Rat der Stadt als Satzung beschlossen worden.
Bielefeld, den 10. Febr. 1966 Im Auftrage des Rates der Stadt
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Die in violetter Farbe eingetragene 2. Änderung dieses Bebauungsplanes ist gem. § 2 (1u.7) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I. S. 341) am 19. Okt. 1966 vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.
Bielefeld, den 27. Okt. 1966
im Auftrage des Rates der Stadt
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

geänderte
Dieser Plan hat als Entwurf mit der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 7. NOV. 1966 bis 8. DEZ. 1966 öffentlich ausgelegen.
Bielefeld, den 12. Dez. 1966
Der Oberstadtdirektor
I.A. Stadtinspektor

Die in violetter Farbe eingetragene 2. Änderung dieses Planes ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes und des § 4 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen vom 28. Oktober 1952 (GS. NW. S. 167) am 25. Jan. 1967 vom Rat der Stadt als Satzung beschlossen worden.
Bielefeld, den 7. FEB. 1967 Im Auftrage des Rates der Stadt
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Plan ist gemäß § 6(1)/§ 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I. S. 341) mit Verfügung vom heutigen Tage genehmigt worden. 1. Änderung
Detmold, den 7. MRZ. 1967
Az. 34. 30.11-01/15(122) Der Regierungspräsident
Im Auftrage

Dieser Plan ist gemäß § 6(1)/§ 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I. S. 341) mit Verfügung vom heutigen Tage genehmigt worden. (1. Änderung)
Detmold, den 18. MRZ. 1966
Az. 34. 30.11-01/15(122) Der Regierungspräsident
Im Auftrage

Dieser genehmigte Plan mit der Begründung liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 2. April 1966 ab öffentlich aus. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 26 der Hauptsatzung der Stadt Bielefeld vom 16. Februar 1961 am 2. 4. 1966 in den Bielefelder Tageszeitungen (Freie Presse, Westfalen-Blatt, Westfälische Zeitung) bekanntgemacht worden.
Bielefeld, den 4. 4. 1966
Der Oberstadtdirektor
I.A. Stadtinspektor z. A.

Dieser genehmigte Plan mit der Begründung liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 25. MRZ. 1967 ab öffentlich aus. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 26 der Hauptsatzung der Stadt Bielefeld vom 16. Februar 1961 am 25. MRZ. 1967 in den Bielefelder Tageszeitungen (Freie Presse, Westfalen-Blatt, Westfälische Zeitung) bekanntgemacht worden.
Bielefeld, den 28. MRZ. 1967
Der Oberstadtdirektor
I.A. Stadtinspektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) am 21. APR. 1964 vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.
Bielefeld, den 27. April 1964
Im Auftrage des Rates der Stadt
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Plan hat als Entwurf mit der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 19. MAI 1964 bis 22. JUNI 1964 öffentlich ausgelegen.
Bielefeld, den 23. Juni 1964
Der Oberstadtdirektor
I.A. Stadtinspektor

Die in blauer Farbe eingetragene 3. Änderung dieses Planes hat der Rat der Stadt am 22. JULI 1964 beschlossen.
Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes und des § 4 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Oktober 1952 (GS. NW. S. 167) am 22. JULI 1964 vom Rat der Stadt als Satzung beschlossen worden.
Bielefeld, den 29. JULI 1964 Im Auftrage des Rates der Stadt
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Plan ist gemäß § 6(1)/§ 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I. S. 341) mit Verfügung vom heutigen Tage genehmigt worden.
Detmold, den 10. Sep. 1964
Az. 34. 30.11-01/15(122) Der Regierungspräsident
Im Auftrage

Dieser genehmigte Plan mit der Begründung liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 24. Oktober 1964 ab öffentlich aus. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 26 der Hauptsatzung der Stadt Bielefeld vom 16. Februar 1961 am 29. 10. 1964 in den Bielefelder Tageszeitungen (Freie Presse, Westfalen-Blatt, Westfälische Zeitung) bekanntgemacht worden.
Bielefeld, den 29. 10. 1964
Der Oberstadtdirektor
I.A. Stadtinspektor

Die in brauner Farbe eingetragene 3. Änderung dieses Bebauungsplanes ist gem. § 2 (1u.7) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I. S. 341) am 27. Nov. 1968 vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.
Bielefeld, den 6. Dez. 1968
Im Auftrage des Rates der Stadt
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

geänderte
Dieser Plan hat als Entwurf mit der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 16. DEZ. 1968 bis 23. JAN. 1969 öffentlich ausgelegen.
Bielefeld, den 24. Jan. 1969
Der Oberstadtdirektor
Stadtinspektor

Die 3. Änderung dieser Planist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes und des § 4 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen vom 28. Oktober 1952 (GS. NW. S. 167) am 19. März 1962 vom Rat der Stadt als Satzung beschlossen worden.
Bielefeld, den 28.3.1969 Im Auftrage des Rates der Stadt
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Plan ist gemäß § 6(1)/§ 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I. S. 341) mit Verfügung vom heutigen Tage genehmigt worden. IV. Änderung
Detmold, den 2. Juni 1969
Az. 34. 30.11-01/15(122) Der Regierungspräsident
Im Auftrage

Dieser genehmigte Plan mit der Begründung liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 12. Juli 1969 ab öffentlich aus. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind ortsüblich am 12. Juli 1969 in den Bielefelder Tageszeitungen (Neue Westfälische und Westfalen-Blatt) bekanntgemacht worden.
Bielefeld, den 15. Juli 1969
Der Oberstadtdirektor
I.A. Stadtbaurat Stadtkämmerer
Stadtkämmann

Die in blauer Farbe eingetragene 4. Änderung dieses Bebauungsplanes ist gem. § 2 (1u.7) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I. S. 341) am 21. OKT. 1970 vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.
Bielefeld, den 28. OKT. 1970
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

geänderte
Dieser Plan hat als Entwurf mit der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 18. NOV. 1970 bis 18. DEZ. 1970 öffentlich ausgelegen.
Bielefeld, den 2 8. DEZ. 1970
Der Oberstadtdirektor
I.A. Stadtinspektor

Die in blauer Farbe eingetragene 4. Änderung dieses Planes ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes und § 4 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen in der Neufassung vom 11. August 1969 (GV. NW. S. 706) am 24. MRZ. 1971 vom Rat der Stadt als Satzung beschlossen worden.
Bielefeld, den - 6. MAI 1971
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser genehmigte Plan mit der Begründung liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 15. Juli 1972 ab öffentlich aus. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind ortsüblich am 15. Juli 1972 in den Bielefelder Tageszeitungen (Neue Westfälische und Westfalen-Blatt) bekanntgemacht worden.
Bielefeld, den 18. Juli 1972
Der Oberstadtdirektor
I.A. Stadtinspektor

Ab 15.12.1986 gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 - Anpassung durch 6. Änderung -
Bielefeld, den 16.12.1986
Stadt Bielefeld
Der Oberstadtdirektor
- Planungsamt -
I.A.
Lange

Kartengrundlage: Katasterflurkarte
Maßstab 1:1000
Bielefeld, den 10. Januar 1964.
Stadtvermessungsamt
Städt. Obervermessungsrat

PLANZEICHEN

- Gebäude
- Ruine
- Öffentl. Gebäude
- Flurstücksgrenze
- Eigentumsgrenze
- Flurgrenze
- Grenze des Plangebietes
- 119,05 Höhe über NN
- Durchfahrt
- Arkaden
- Kanalschacht
- Einlaufschacht
- Grenzlinie der Verkehrsfläche oder öffentl. Grünfläche
- Bauliche Baugrenze
- Grenzlinie der Verkehrsfläche und Baulinie
- Grenzlinie der Flächen für den Gemeinbedarf
- Grenzlinie der Flächen für die Versorgungsanlagen
- öffentl. Verkehrsflächen alt
- öffentl. Verkehrsflächen neu
- private Grünflächen
- öffentl. Grünflächen
- Schmutzw. Kanal
- Regenw. Kanal

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Bielefeld, den 17. April 1964
Stadtvermessungsamt
Leiting
Städt. Vermessungsrat

2-2-3200
Verkehrs-und Grünflächenpl.
Blatt 2